

[23174.] **Differt & Ford** in Cottbus suchen: Raven, Eisenbahnbau.

[23175.] **Isaac St. Goar** in Frankfurt a/M. sucht:

- 1 Hyrtl, Anatomie.
- 1 Wecklein, Sophisten. 1868.
- 1 Schedel's Chronik. 1493.

[23176.] Die **Gerstenberg'sche** Buchh. in Hildesheim sucht:

- 1 Beowulf; Edda; Eschenbach; Freidank; Gudrun; Heldenbuch; Nibelungenlied; Amelungenlied; Lauda Sion; Loher und Maller; der ungenährte Rod; Wartburgkrieg. In Uebersetzungen v. Simrock. Am liebsten in gleichem Formate.
- 1 Sanders, Wörterbuch d. deutschen Sprache. 2 Bde. in 3 Thln. gr. 4.

[23177.] **G. Senf's** Buchh. in Leipzig sucht: Hauslexikon, von Hirzel. 6 Bde. 3. Aufl. Bachmann, Fürst „Mein Liebchen“. 2 Bde.

[23178.] Die **G. Braun'sche** Hofbuchhdlg. in Karlsruhe sucht:

- 1 Burg, Ad., ausführl. Lehrbuch d. höheren Mathematik. 3 Bde. Wien 1833, Gerold. Gef. Offerten direct per Post.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[23179.] Dringend ersuchen wir die Herren Sortimenten um gefällige Zurücksendung aller nicht abgesetzten Exemplare von: **Lagarde, P. de**, über das verhältniss des deutschen staates zu theologie, kirche und religion. Ein versuch, nicht-theologen zu orientiren. gr. 8. Geh. 10 Ngr. Göttingen, den 10. Juni 1873. **Dieterich'sche** Verlagsbuchhdlg.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[23180.] Auf sofort oder auf 1. Juli c. suchen wir unter sehr günstigen Bedingungen einen erfahrenen Sortimenten als ersten Gehilfen.

Wir verlangen einen durchaus zuverlässigen Arbeiter, der neben angenehmer Persönlichkeit ein gewandter Verkäufer ist, überhaupt Routine im Verkehr mit einem feinen Publicum und hinlängliche Fertigkeit in der englischen und französischen Sprache besitzt.

Für junge Herren, die eben erst die Lehre verlassen haben, ist dieser Posten nicht.

Gef. Offerten, mit Photographie begleitet, bittet wir uns zukommen zu lassen.

Jurany & Hensel
in Wiesbaden.

[23181.] Zu sofortigem oder baldmöglichstem Antritt suche ich für ein Verlagsgeschäft in der Schweiz einen nicht zu jungen Gehilfen, der an selbständiges, gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt ist, gute Zeugnisse besitzt und dem an einer dauernden Stellung gelegen ist.

Offerten mit Zeugnissen versehen erbitte direct. Leipzig. **W. Engelmann.**

[23182.] Unterzeichneter beabsichtigt, am 1. October a. c. am hiesigen Plage eine Musikalienhandlung zu etabliren und sucht zu dahin einen tüchtigen Gehilfen, welcher in allen Branchen des Geschäfts vollständig bewandert ist.

Reflectenten ersuche, ihre Adresse mit Photographie und Zeugnissen direct an mich zu senden. Wiesbaden, Langgasse Nr. 40.

Adolph Abler.

[23183.] Für Anfang oder Mitte August suche ich einen zuverlässigen, mit den Verlagsarbeiten vertrauten Gehilfen. Salär für die erste Zeit 360 bis 400 Thlr.

Barmen.

Hugo Klein.

[23184.] Auf das Inserat in Nr. 120 d. Bl., wegen Vacanz einer Gehilfenstelle in meinem hiesigen Geschäft, erfolgte eine größere Anzahl von Offerten. Da ich aber erst jetzt von einer längeren Reise zurückgekehrt bin, muß ich annehmen, daß die betr. Einsender inzwischen bereits anderweitig engagirt sind, und erneuere ich deshalb hierdurch meine frühere Offerte. Ich bemerke noch, daß ich die Stelle am liebsten so gleich, oder zum 1. Juli, spätestens bis zum 1. August zubesetzen wünsche.

Wismar, 16. Juni 1873.

D. G. Hinstorff,

in Firma: Hinstorff'sche Hofbuchhdlg.

[23185.] Zum ersten Juli suche ich einen tüchtigen, mit der Buchführung vertrauten Gehilfen. Gehalt 450 Thlr.

Berlin.

Ernst Wasmuth,

Architektur-Buchhandlung.

[23186.] Zur Errichtung eines Papiergeschäfts wird zu möglichst sofortigem Antritt ein junger Mann gesucht, der gründliche Kenntnisse in dieser Branche besitzt.

Gehalt vorläufig 400 Thlr. pr. anno. Reisegeld wird vergütet. Gef. Offerten erbitte direct pr. Post die Straßburg i/E.

Internationale Buchhandlung.

(S. Kap.)

[23187.] In ein lebhaftes Sortiment- und Verlags-Geschäft wird ein gewandter, jüngerer Gehilfe gesucht. Offerten unter R. S. # 1. an die Exped. d. Bl.

[23188.] Für ein hiesiges Commissions-Geschäft wird ein junger Mann gesucht, der an schnelles, sicheres Arbeiten gewöhnt ist, eine hübsche Handschrift besitzt und möglichst schon in einem gleichen Geschäft gearbeitet hat.

Der Eintritt kann Anfangs August, auch früher erfolgen.

Gef. Offerten unter Chiffre R. 100. befördert die Exped. d. Bl.

[23189.] Für meine Verlags- und Sortiment-Buchhandlung suche unter günstigen Bedingungen einen Lehrling oder Volontär zum sofortigen Antritt.

Langensalza, den 16. Juni 1873.

Moriz Ditter's Buchhdlg.

Gesuchte Stellen.

[23190.] Ein Buchhändler, 21 Jahre alt und militärfrei, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, sucht eine Stelle; jedoch nur im Auslande, am liebsten in England oder Italien. Gef. Offerten beliebe man unter „Ausland“ in der Exped. d. Bl. zu hinterlegen.

[23191.] Für einen älteren Gehilfen, welcher nach Absolvierung des Gymnasiums bis zur Prima in bedeutenden Häusern gearbeitet, suche ich einen seinen Fähigkeiten entsprechenden Posten als Correspondent, Buchhalter etc. in einem grösseren Verlagsgeschäfte, am liebsten in Leipzig.

Derselbe ist augenblicklich Geschäftsführer in einem geachteten Sortimentengeschäft und stehen ihm gute Referenzen zu Gebote. Antritt pr. 1. Juli. Gef. Offerten erbitte direct p. Post.

Leipzig, 26. Mai 1873.

Ed. Wartig.

[23192.] Für Verlags-handlungen. — Für einen meiner Committenten, der Verhältnisse halber sein Sortimentgeschäft soeben verkauft hat, suche ich zum ersten October event. auch früher eine Geschäftsführerstelle in einem größeren Verlagsgeschäft. Stellesuchender, der bis zu seinem Etablissement während einer Reihe von Jahren ausschließlich im Verlage und in selbständigen Stellungen thätig gewesen, reiche Kenntnisse und Erfahrungen in allen Zweigen des Buchhandels, im Buchdruckerei- und Zeitungsweesen besitzt und dem die glänzendsten Zeugnisse zur Seite stehen, könnte sich auch durch redactionelle Thätigkeit nützlich machen, da er fast drei Jahre die Redaction einer bekannten belletristischen Zeitschrift mit Glück leitete.

Leipzig.

Hermann Schulze.

[23193.] Geschäftsführerstellengesuch für Berlin. — Ein mit der doppelten Buchhaltung, Druckerei-, Zeitungs- und Inseratenweesen durchaus vertrauter Buchhändler, angehender Dreißiger, seit 2 Jahren Buchhalter in einem mit Druckerei und Zeitung verbundenen Berliner Verlagsgeschäfte, sucht eine selbständige Stellung in ähnlicher Branche. Eintritt kann nach Belieben bis zum 1. Januar 1874 erfolgen. Entsprechenden Falls wird eine kleine Caution geleistet. Stellung muß dauernd und pecuniär gut sein. Offerten sub G. G. 1. erbitte durch die Exped. d. Bl.

[23194.] Ein dem Buchhandel seit sieben Jahren angehörender, militärfreier Gehilfe, evangelischer Confession, der die besten Zeugnisse aufzuweisen vermag und an Selbständigkeit gewöhnt, sowie der französischen Sprache mächtig ist, überhaupt in allen buchhändlerischen Arbeiten Routine besitzt, sucht eine, jeßigen Zeitverhältnissen entsprechend salarirte, aber auch angenehme, dauernde Stellung p. 1. October a. c. Gef. Anträge unter Chiffre F. C. J. beliebe man der Exped. d. Bl. einzusenden.

Besetzte Stellen.

[23195.] Den Herren Bewerbern um die sub Chiffre N. J. ausgeschriebene Gehilfenstelle freundlichst dankend die Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.

Bermischte Anzeigen.

Maculatur-Offerte.

[23196.]

Unterzeichneter offerirt:

10 Ballen Maculatur gr. Lex.-Oct.

Probobogen stehen auf Wunsch gern zu Diensten.

Chemnitz, den 17. Juni 1873.

Eduard Focke.